



Landeskunstaussstellung in Aurich
BBK für Niedersachsen in Kooperation
mit der Stadt Aurich
 5. Juni bis 2. Oktober 2010



PRESSEMITTEILUNG

Wolfgang Manfred Epple auf Landeskunstaussstellung

Leeraner zeigt „Segen der Unabhängigkeit“ in Aurich

Wolfgang Manfred Epple aus Leer ist einer von insgesamt 62 Künstlern, die vom 5. Juni bis 2. Oktober bei der Landeskunstaussstellung des Bundes Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen (BBK) in Aurich mehr als 90 Objekte präsentieren. Epple konnte sich mit seinem Acrylgemälde „Segen der Unabhängigkeit“ bei einer Fachjury unter 193 weiteren Vorschlägen



durchsetzen. An insgesamt sieben historischen und besonderen Plätzen in Aurich werden die Werke der Bildenden Kunst zu sehen sein. Das Kunstwerk von Epple wird in der Rathaus-Galerie zu sehen sein.

Die Kunstaussstellung des Bundes Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen gibt es seit 65 Jahren. Sie steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und wird an wechselnden Orten in Niedersachsen veranstaltet. Mit Aurich kommt die Landeskunstaussstellung erstmals in eine mittlere Kreisstadt. Aurich unterstützt die BBK-Projekt organisatorisch und finanziell mit einer Summe von 70.000 Euro. Das Projekt hat zum Ziel, professionelle niedersächsische Kunst sichtbar zu machen.

Eine Fachjury wird drei Geldpreise mit einer Dotierung von jeweils 4.000 Euro für die überzeugendsten Werke vergeben. Zusätzlich gibt es zwei Publikumspreise über jeweils

Gefördert von Landkreis Aurich Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur Raiffeisen-Volksbank eG VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland www.aurich.de



Bund Bildender
 Künstlerinnen
 und Künstler für
 Niedersachsen e.V.



Eine Veranstaltung im
 Rahmen des Projektes
 „Abenteuer Wirklichkeit“.
 Alle Veranstaltungen
 und Infos unter
www.ostfriesland.de





Landeskunstaussstellung in Aurich
BBK für Niedersachsen in Kooperation
mit der Stadt Aurich
 5. Juni bis 2. Oktober 2010



2.000 Euro, bei dem die Besucher der Ausstellung ihren persönlichen Favoriten bestimmen. Einer der Publikumspreise wird dabei ausschließlich durch Kinder und Jugendliche vergeben.

In diesem Jahr steht die Landeskunstaussstellung unter dem Motto „Landschaft im Umbruch, Räume im Wandel“. „Die Objekte der Künstler thematisieren den Übergang Aurichs von der ländlich geprägten Behördenstadt zu einem High-Tech-Wirtschaftsstandort, der insbesondere von der Branche der regenerativen Energiewirtschaft geprägt wird“, sagt Bürgermeister Heinz-Werner Windhorst. „Aurich verändert sich derzeit stärker als viele andere Regionen Niedersachsens“. Dabei achte man darauf, den ostfriesischen Charme zu erhalten. „Der Wandel nimmt Einfluss auf fast alle Lebensbereiche. So ändert sich beispielsweise die Art der Arbeitsplätze, aber auch das Umfeld für Kultur“, sagt Windhorst. „Ich bin gespannt, wie die Künstler sich dem Thema nähern“.

Auf seinem fast fotogleichen Acrylgemälde hat Wolfgang Manfred Epple die Kirche von Critzum im Rheiderland in den Kontext der erneuerbaren Energien gestellt. Überdimensionale Windräder ragen in den bedrohlich-blauen Himmel und lassen das Dorf unter ihnen winzig erscheinen. „Aurich ist das Herz der Windenergie“, erklärt der Künstler. „Mit meinem Kunstwerk möchte ich etwas überspitzt zeigen, wie die erneuerbaren Energien das Landschaftsbild verändern und die Frage aufwerfen: Was haben wir davon, wenn beispielsweise das ganze Kirchendach mit Solarmodulen zugestrichelt ist?“ Darauf verweist auch der Titel seines Werkes „Segen der Unabhängigkeit“.



Gefördert von Landkreis Aurich, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Raiffeisen-Volksbank eG, VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland, www.aurich.de



Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler für Niedersachsen e.V.



Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes „Abenteuer Wirklichkeit“. Alle Veranstaltungen und Infos unter www.ostfriesland.de





Landeskunstaussstellung in Aurich
BBK für Niedersachsen in Kooperation
mit der Stadt Aurich
 5. Juni bis 2. Oktober 2010



Auch wenn in Aurich Epples Rheiderland-Visionen schon längst zur Realität geworden sind, ist der Leeraner Künstler begeistert über Entscheidung, die Landeskunstaussstellung in Aurich zu veranstalten. „Ich finde es großartig und mutig von Aurich, ein solches Kunstprojekt anzugehen“, sagt der freischaffende Maler und Grafiker. Für Leer könnte er sich solch eine Ausstellung auch vorstellen. „Der Wille und das Engagement sind auf jeden Fall vorhanden“, sagt er.

Das sieht auch Gabriele Böger, 2. Vorsitzende des BBK Niedersachsen und Projektleiterin der Landeskunstaussstellung 2010 so. „Kunst darf nicht nur in Metropolen stattfinden. Auch deshalb habe sich der BBK in diesem Jahr für Aurich entschieden. „Das Projekt Landeskunstaussstellung verspricht immer auch eine Stärkung der Region“. Denn die Kultur- und Kreativwirtschaft habe sich zu einem Faktor entwickelt, der für die kulturelle Infrastruktur, das Wachstum und die Beschäftigung von essentieller Bedeutung sei, so Böger.

„Die Stadt Aurich setzt mit der Landeskunstaussstellung gezielt auf eine Kooperation von Kunst und Kultur mit der Tourismusbranche“, sagt Bürgermeister Windhorst, Die Landeskunstaussstellung mache Aurich zu einem noch attraktiveren Urlaubsziel.

Das Ministerium für Wissenschaft und Kultur, die VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland, die Stadt und der Landkreis Aurich unterstützen die Landeskunstaussstellung 2010, um regionale Künstlerinnen und Künstler im Flächenland zu stärken. Dazu gehört auch die finanzielle Förderung der Künstler.

Gefördert von Landkreis Aurich, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Raiffeisen-Volksbank eG, VR Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland, www.aurich.de



Bund Bildender
Künstlerinnen
und Künstler für
Niedersachsen e.V.



Eine Veranstaltung im
Rahmen des Projektes
„Abenteuer Wirklichkeit“.
Alle Veranstaltungen
und Infos unter
www.ostfriesland.de





Landeskunstaussstellung in Aurich

**BBK für Niedersachsen in Kooperation
mit der Stadt Aurich**

5. Juni bis 2. Oktober 2010



Ihre Ansprechpartner:

Stadt Aurich

Kai-Michael Heinze

Tel. 04941/12 - 30 00

heinze@stadt.aurich.de

BBK Niedersachsen

Gabriele Böger

Tel. 0441/9272316

kunst@bbk-niedersachsen.de

Bernd Meyse

Künstlerischer Leiter

Tel. 04941/62005

kunstmeyse@gmx.org

www.bbk-niedersachsen.de

<http://kunst.aurich.de>

Gefördert von

Landkreis
Aurich

Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Raiffeisen-
Volksbank eG

VR Stiftung der Volksbanken und
Raiffeisenbanken in Norddeutschland

www.aurich.de



Bund Bildender
Künstlerinnen
und Künstler für
Niedersachsen e.V.



Eine Veranstaltung im
Rahmen des Projektes
„Abenteuer Wirklichkeit“.
Alle Veranstaltungen
und Infos unter
www.ostfriesland.de

